

Jahrbuch Geräteturnen Saison 2024/2025

Inhaltsverzeichnis

1	Saisonauftakt Sommer 2024	3
2	Leiter- und WertungsrichterInnen-Team	
2.1	Ausbildungen	3
2.2	Besuch SwissCup-Weltklasse Kunstturnen in Zürich vom 09.11.2024	
2.3	Skitag Leiterteam Geräteturnen	
2.4	Leiter-Weekend in der Jugendherberge Martigny vom 30.5 – 01.6.2025	4
2.5	Rücktritte	5
2.6	Leiter-/Wertungsrichter-Team der Saison 2025/26	6
2.7	Turnerinnen der Saison 2024/25 (nicht vollständig)	
3	Trainingslager 2024 / 25	7
3.1	STV-Trainingslager Geräteturnen in Saanen-Gstaad – 0712.07.2024	7
3.2	STV-Trainingslager Geräteturnen in Eschenbach – 0712.07.2024	7
3.3	STV-Trainingslager Geräteturnen in Davos – 28.0702.08.2024	8
3.4	STV-Trainingslager Geräteturnen in Stansstad – 0510.08.2024	8
3.5	Trainingslager Geräteturnen in Ried-Brig – 2125.10.2024	
4	General- und Delegiertenversammlungen	11
4.1	Elternabend / Hauptversammlung des GTV Brigerberg vom 05.09.2024	11
4.2	Delegiertenversammlung GymValais vom 16.11.2024	11
4.3	Delegiertenversammlung PolySport vom 16.11.2024	11
4.4	Generalversammlung SV Ried-Brig vom 22.11.2024	11
4.5	Besuch SwissCup-Weltklasse Kunstturnen in Zürich vom 09.11.2024	
4.6	Skitag Leiterteam Geräteturnen	
5	Wettkampfberichte der Saison 2024/25	12
5.1	Eschenbach LU / Mammut-Cup – 14.09.2024	
5.2	Bulle FR – Beni-Cup 21.09.2024	13
5.3	Schweizer Mannschafts-Meisterschaften in Thun vom 16./17.11.2024	
5.4	Meeting GymValais in Martigny vom 15.03.2025	14
5.5	Frutigland-Meisterschaften vom 16.03.2025	15
5.6	Corgèmont BE – SM-Qualifikation vom 05.04.2025	20
5.7	Einzelmeisterschaften PolySport in Leukerbad vom 12.04.2025	20
5.8	Savièse – Qualifikation Walliser-Meisterschaften vom 12./13.04.2025	
5.9	Walliser-Meisterschaften in Sierre vom 03./04.05.2025	25
5.10	SM-Quali-Wettkampf in Zollikofen vom 17.05.2025	28
5.11		
5.12	Einzelmeisterschaft PolySport in Visp vom 24.05.2025	30
6	Zusammenfassung der Wettkampfsaison 2024/25	33
7	Vereinsmeisterschaft 2025 und Saisonabschluss der Saison 2024/25	34
8	Finanzen und Budget	36

8.1	Abrechnung 2024/25	36
	Budget 2025/26	
	Material	
	In eigener Sache	

1 Saisonauftakt Sommer 2024

Zum Schulstart nach den Sommerferien 2024 starten 68 Turnerinnen in das neue Turnjahr, davon 14 neue Turnerinnen (10 x K1, 2 x K2, 1 x K3 und 1 x K4).

Wie alle Jahre gilt es in den ersten Trainings das Finetuning zu finden, damit die jeweils ca. 30 Turnerinnen und 4-8 LeiterInnen optimal zusammenarbeiten, vorhandenes Material gut eingesetzt, der Lärmpegel in der Halle verträglich und in den einzelnen Gruppen diszipliniert gearbeitet wird.

Im Laufe des Herbstes findet sich die Lösung in der ersten Gruppe einen 3er-Turnus für die 4 Geräte einzuführen. Dies heisst, dass eine Gruppe Boden/Sprung-Kombination in den verfügbaren 20 Minuten (je 10 Minuten) turnt. Damit verdoppelt sich die effektive Turnzeit je Kind. Die entspannte LeiterInnen-Situation in der Gruppe der K1-3 erlaubt diese Variante. Wünschenswert ist, wenn Leiterinnen eine J&S-Ausbildung besuchen.

In der 2.Gruppe wird das wenige Hallenmaterial zu einem Sicherheitsrisiko. Da immer mehr Turnerinnen in den Kategorien 4-6 starten, stehen für Sprung und Ringe zu wenig 40er-Matten zur Verfügung. Leider wurde der eingebrachte Vorschlag für 2 zusätzliche 40er-Matten, deren Lagerung und Mitfinanzierung nicht weitergegeben oder geklärt.

2 Leiter- und WertungsrichterInnen-Team

Die Leitersituation ist bei den K1-3 entspannt, wobei die Anzahl ausgebildeter Leiterinnen zu niedrig ist. Bei den K4-6 stellt sich die Situation komplexer dar, da für 32 Turnerinnen nur 4 LeiterInnen zur Verfügung stehen. Da aber immerhin 2 ausgebildete Leiter.

2.1 Ausbildungen

Naomi Steiner und Alexandra Carlen besuchten den Jungleiterkurs 14/18 vom Kanton Wallis in Visp. Als Betreuer durfte ich mein Wissen und Erfahrung aus 30-jähriger Leitertätigkeit im Kurs an die jungen TrainerInnen weitergeben. Zum Dank für ihre Arbeit und Ausbildung, haben beide vom Walliser Kantonalverband je Fr. 200.- ausbezahlt bekommen. Merci für eurer großartiges Engagement.

Elena Burgener und Christina Carlen legen im August 2024 erfolgreich die Praxisprüfung zur Wertungsrichterin Brevet 1 (Kategorien 1-4) ab und stehen uns für die neue Wettkampfsaison als Kampfrichterinnen zur Verfügung. Auch euch beiden ein herzliches Dankeschön für den Zeitaufwand, den ihr in die Ausbildung gesteckt und Wettkämpfe zum Schattenwerten besucht habt. Für ein erfolgreiches Weiterbestehen des Geräteturnens am Brigerberg und damit möglichst alle Turnerinnen an Wettkämpfen starten dürfen, sind diese Ausbildungen unverzichtbar.

2.2 Besuch SwissCup-Weltklasse Kunstturnen in Zürich vom 09.11.2024

Alle Jahre wieder starten wir mit dem 07.48 Uhr Zug in Richtung Hallenstadion Zürich an den SwissCup-Weltklasse-Kunstturnen.



Im 2025 pausiert der SwissCup, um sich neu auszurichten. Im 2026 soll der Anlass dann in neuem Kleid wieder durchstarten. Wir sind gespannt.

2.3 Skitag Leiterteam Geräteturnen

Auf einen Skitag wird im Winter 2024/25 verzichtet. Schön, dass einige LeiterInnen dies bedauert und doch vermisst haben.

2.4 Leiter-Weekend in der Jugendherberge Martigny vom 30.5 – 01.6.2025



Der Geräteturnverein Brigerberg hat die neue Jugendherberge in Martigny während eines Wochenendes getestet und als top bewertet. Die grossartige Lage im Herzen des historischen Ortes Martigny bietet den perfekten Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen, eine spannende Stadtführung oder das Erkunden der malerischen Weinberge.

Auf Einladung der Jugendherbergen Schweiz durften wir am Wochenende vom 30. Mai – 1. Juni 2025 ein sonniges Wochenende in der im März 2025 neu eröffneten Jugi Martigny verbringen. Leider nimmt vom LeiterInnen-Team des GTV Brigerberg kaum jemand teil. Kurzerhand wird mit Erlaubnis der Jugendherbergen der Teilnehmerkreis auf Leiterinnen der STV-Jugendlager ausgeweitet, womit Barbara, Ranja und Jojo den Wettbewerbspreis für 12 Personen doch noch geniessen dürfen. Merci für die Flexibilität durch die Jugendherbergen Schweiz.

Rasch stellen wir fest, dass die Chemie zwischen den STV-LeiterInnen und uns GTV'ern sehr gut zusammenpasst, und so geniessen wir ein entspanntes, erlebnisreiches und lustiges Wochenende



Ankunft in der Jugendherberge Martigny



Gemütlicher Höck im Städtli von Martigny-Bourg





Turnerische Leichtigkeit by Lukas, Ranja und Jojo 🥩

Das Team der Jugendherbergen Schweiz hat im Anschluss ein schönes Video von unserem Wochenende zusammengeschnitten. Gerne dürft ihr bildlich an unserer Reise teilnehmen.

https://youtu.be/mymlWsW_3dM

Neben dem Leiten in der Halle ist es wichtig, viele kleinere und grössere gemeinsame Erlebnisse zu schaffen, die immer auch ein Dankeschön für den über das gesamte Jahr erbrachten Einsatz sind und ein Team stärkt.

IN DIESEM SINNE DANKE ICH ALLEN, WELCHE DAS GERÄTETURNEN IN DEN VERGANGENEN 10 JAHREN AM BRIGERBERG BEGLEITET UND UNTERSTÜTZT HABEN. NUR GEMEINSAM UND MIT VERTRAUEN WAR ES MÖGLICH, DAS GERÄTETURNEN AM BRIGERBERG WIEDER ZU EINEM FESTEN BESTANDTEIL DES GEMEINDELEBENS AUFZUBAUEN.

FÜR MICH WAREN ES LEHRREICHE UND INTENSIVE JAHRE IN DENEN ICH STETS VON DEN TURNERINNEN GETRAGEN WURDE. MERCI FÜR EUER VERTRAUEN.

Euer Jojo :-)

2.5 Rücktritte

Die denkwürdigen Geschehnisse an der Hauptversammlung des GTV vom 5.9.2024 wirken bis heute nach. Direkt im Anschluss an die GV kam es aus unterschiedlichen Motivationsgründen zu Rück- bzw. Austritten, die gut nachvollziehbar sind.

Mehrere andere LeiterInnen stellten sich ebenfalls die Frage, ob man weitermachen will. Zugunsten der Kinder blieben weitere Rücktritte glücklicherweise aus. Schade, sind die Geschehnisse und das WIE WEITER nie aufgearbeitet wurden. Die richtigen Lehren und Massnahmen fehlen bis heute, um das Geräteturnen am Brigerberg wieder in ruhiges Gewässer zu steuern.

Naomi Steiner tritt auf die Sommerferien 2025 als Jungleiterin zurück. Sie beginnt im August mit ihrer Weiterbildung und kann nicht mehr so viel Zeit zur Verfügung stellen. Als Turnerin bleibt uns Naomi mit ihrer feinen Art zum Glück weiterhin erhalten.

Tanja Girod kann aus beruflichen Gründen (Apero Beizli «Zum FiirTopf» in Glies) nicht regelmässig leiten, steht aber unverändert für spontane Einsätze und Wettkampfbetreuung zur Verfügung. Einen Besuch im FiirTopf ist der gesamten Turnfamilie bestens zu empfehlen.

Euch beiden herzlichen Dank für eure Einsätze und das grosse Engagement, welches immer spürbar ist, wenn ihr in der Halle seid.

Ich selbst (Jojo), gebe aufgrund der aktuellen, für mich nicht zufriedenstellenden Situation meine Mandate (Vorstand, technischer Hauptleiter und Hauptleiter des GTV Herbsttrainingslager) ab. Ich bedaure, dass die Übergabe der administrativen Funktionen nach 10 Jahren (begleitet von stetigem Wachstum und Weiterentwicklung) nicht ohne Nebengeräusche gelingt. Für die Saison 2025/26 stehe ich bei den K4-6 dem GTV weiter zur Verfügung. Damit ist sichergestellt, dass die Turnerinnen, die in den vergangenen 7-10 Jahren mit mir gemeinsam viele, großartige Erlebnisse erleben durften und auf meine Loyalität vertrauen, einen sanften Übergang in die neuen Führungsstrukturen des GTV erleben. Auch soll Alexandra sich optimal auf die Schweizer Meisterschaften (Einzel und Mannschaft) vom 9.11. in Delémont und 16.11.2025 in Aarau vorbereiten können. In diesem Zusammenhang würden wir uns freuen, wenn aus dem Oberwallis eine kleine, feine Fan-Gruppe mit an die Schweizermeisterschaften reist.

2.6 Leiter-/Wertungsrichter-Team der Saison 2025/26

Hauptleitung: Gabriela Sonnentrücker Technische Hauptleitung: vakant

Neue Leiterinnen:

Mit Melina Imhof, Elin Kalbermatter und Lisa Marie Kenzelmann stehen dem GTV drei langjährige Turnerinnen als Jungleiterinnen zur Verfügung. Euch wünsche ich, dass ihr in der Turngruppe von 16.10 – 17.50 für euch viele positive Erfahrungen gewinnt und für die jüngsten Turnerinnen rasch als Vorbilder und Vertrauenspersonen wahrgenommen werdet.

Vorname / Name	Leiter		WR	Tag / Zeit
Jojo (Jürgen) Kauer	WB 2	K5-6	B2	Dienstag (K5-6): 17.30 – 20.00 (Ried-Brig)
				Mittwoch (K5-6): 17.00 – 19.00 (NLZ Brig)
				Donnerstag (K5-6): 17.50 – 20.00 (Ried-Brig)
				Freitag (K5-7): 17.30 – 20.00 (Naters)
Mario Lucano	WB 1	K3-6	-	Donnerstag (K3-6): 17.50 – 20.00 (Ried-Brig)
				Freitag (K5-7): 17.30 – 20.00 (Naters)
Barbara Steiner	HL	K3-6	-	Dienstag (K4-5): 17.30 – 20.00 (Ried-Brig)
				Mittwoch (K3-6): 17.00 – 19.00 (NLZ Brig)
All I Adult				Donnerstag (K1-6): 17.50 – 20.00 (Ried-Brig)
Alicia Müller	-	-	B2	Neue Turnerin K6
Tanja Girod (bei Bedarf)	HL	K3-4	-	Auf Anfrage und Möglichkeit
Simone Lucano	HL	K3-4	-	Dienstag (K4-5): 17.30 – 20.00 (Ried-Brig)
				Auf Anfrage und Möglichkeit
Julia Agten	HL	K3	-	Dienstag (K4-5): 17.30 – 20.00 (Ried-Brig)
_				Donnerstag (K3): 17.50 – 20.00 (Ried-Brig)
Gabriela Sonnentrücker	WB 1	K1-3	B1	Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Elena Burgener	-	-	B1	Wertungsrichterin
Christina Carlen	HL	K1-3	B1	Mittwoch (K3): 17.00 – 19.00 (NLZ Brig)
				Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Ranja Gobba	HL	K1-3	B1	Mittwoch (K3): 17.00 – 19.00 (NLZ Brig)
				Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Alexandra Carlen	HL	K1-3	-	Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Daniela Kuonen	HL	K1-2	-	Donnerstag (K1-2): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Nicole Brunner-Abgottspon	HL	K1-3	-	Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Corinne Lauber (14-tägig)	KS	K1-2	-	Donnerstag (K1-2): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Christine Escher	HL	K1-2	-	Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Elin Kalbermatten	J-HL	K1-3	-	Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Lisa Mari Kenzelmann	J-HL	K1-3	-	Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)
Melina Imhof	J-HL	K1-3	-	Donnerstag (K1-3): 16.10 – 17.50 (Ried-Brig)

LeiterInnen mit Badge für Halle – Stand 02.7.2025

2.7 Turnerinnen der Saison 2024/25 (nicht vollständig)



3 Trainingslager 2024 / 25

3.1 STV-Trainingslager Geräteturnen in Saanen-Gstaad – 07.-12.07.2024

Kurzfristig melden sich Felicia und Julia Abgottspon für das STV-Trainingslager an, weil freie Plätze verfügbar sind. Auch die Leitercrew ist unterbesetzt, womit ich ebenfalls kurzfristig als Leiter ins Saanenland reise.

Gemeinsam erleben wir mit weiteren 41 turnbegeisterten Jungs (13) und Mädchen (28) eine tolle Woche. Von unseren beiden Mädels bekomme ich wenig mit, da sie sich bestens mit ihren neuen Turnfreundinnen vergnügen und eine unbeschwerte Woche erleben.

Zum Einsatz kam im Lager erstmals unsere AirTrack-Landematte, welche insbesondere die TurnerInnen ab K5 begeistert. Ein Turner versucht sich an einem 3-fach-Salto ab Trampolin. Zum Stand hat es nicht gereicht, aber zu einer unfallfreien, abgefederten Landung auf dem Rücken.

3.2 STV-Trainingslager Geräteturnen in Eschenbach – 07.-12.07.2024

Soraya reist mit ihrem früheren Turnspänli Kim aus Saas-Fee in den Kanton Luzern ins STV-Lager. Beiden gefällt es sehr gut und im nachfolgenden Lager in Davos erhalte ich von Leiterinnen Rückmeldungen zum Eschenbach-Lager. Dabei erfahre ich, dass Soraya neben leichtem Heimweh auch gesangliche Fähigkeiten besitzt, die ich noch nicht kenne. Aber vielleicht ergibt sich dies im GTV-Lager 2025.

3.3 STV-Trainingslager Geräteturnen in Davos – 28.07.-02.08.2024

Kurzfristig entscheiden sich Alexandra und Elena Imhof zur Teilnahme am Trainingslager in Graubünden. Für Elena eine neue Erfahrung und eine intensive Woche, welche wir zu Dritt mit 56 anderen Turnerinnen und 11 Leiterinnen, einem Bad im Davosersee sehr geniessen und unfallfrei bewältigen.



Lager-Schlussabend in Davos mit PartyDrinks

3.4 STV-Trainingslager Geräteturnen in Stansstad – 05.-10.08.2024

Wie kam es eigentlich dazu, dass 2024 so viele Turnerinnen von unserem Verein an die STV-Trainingslager gereist sind? Schuld daran ist Soline, welche mich 1 Woche vor Anmeldeschluss angefragt hat. Ich selbst wollte dieses Jahr auf Werbung verzichten, da es in den vergangenen Jahren immer hiess, dass die Walliser-Kinder ohnehin Heimweh haben und nicht mitkommen. Umso erstaunter und erfreut zugleich bin ich über die kurzfristig sehr grosse Anmeldeflut. In Stansstad waren Soline, Soraya, Ronja, Amélie, Lena, Sofia Eyer und Aurelia mit mir in einer coolen Woche. Neben Turnen und Freundschaften wurde auch fleissig im nahen Vierwaldstättersee gebadet und die gesamte Woche – Lagerköchin Maria sei Dank - sehr viel frisches Obst in den Pausen gegessen. Leider gab es aber auch vereinzelte Heimweh-Episoden.

3.5 Trainingslager Geräteturnen in Ried-Brig – 21.-25.10.2024

Zum 2. Mal wird das Trainingslager in Termen durchgeführt. Besten Dank an die Gemeinde Termen für die Bereitschaft, uns die Halle und Infrastruktur zur Verfügung zu stellen. Einen grossen Dank auch an die Transport-Equipe, welche unser Turnmaterial von Ried-Brig nach Termen und Ende Woche wieder zurückbefördert haben.

Für das Lager 2024 haben sich 36 Turnerinnen und 1 Turner angemeldet. Diese stammen von den Vereinen Brigerberg und Zermatt (Trainingsgruppe von Ranja).

Mit Francesco Rosa konnten wir einen weiteren Trainer des STV gewinnen. Francesco hat uns bestens und mit viel Einsatz unterstützt. Sogar Zusatztrainings für die K5/6-Turnerinnen am Abend, sowie Spiele am Ausgleichstag hat er spontan angeboten/übernommen. Merci viu mau für das riesige Engagement. Im Jahr 2025 kommt Francesco erneut nach Termen und wird den TurnerInnen dann auch erlauben, zwischendurch zu sitzen und kleine Pausen einzubauen.





Trainingslager-Übernachtung und Teamtag

NOVUM – Seit Jahren wünschen sich die Turnerinnen, dass einmal in der Turnhalle übernachtet wird. Dieser Wunsch wird endlich real. Den Dienstagabend starten wir mit Pizzaparty und anschliessendem Spieleabend in der Halle. Es versteht sich von selbst, dass es schlaftechnisch für ALLE eine eher kurze Nacht wird. Nachdem die TurnerInnen versorgt sind, geniesst das Leiterteam die Ruhe für einen gemütlichen Schwatz abseits der Themen rund ums Turnen.



Erneut dürfen wir den tollen Airtrack vom TV Naters in unserem Trainingslager einsetzen - MERCI



Am Mittwochmorgen war Improvisieren angesagt. Ausgerechnet heute verschläft der Bäcker und das Brot trifft verspätet ein. Glücklicherweise haben wir den Weg zur Trampolinhalle als Wanderung geplant, womit wir zeitlich flexibel sind. Die Wanderung bei schönstem Herbstwetter via Bachije weckt die letzten müden Geister.





Das Training in der Trampolinhalle verläuft wie gewohnt sehr konzentriert und unfallfrei. Anschliessend wechseln wir die Location. In unserem Stammlokal, dem Schlosskeller Brig, erwartet die 44 hungrigen TurnerInnen und LeiterInnen ein feines z'Mittag. Leider haben wir es verpasst, darauf hinzuweisen, dass einige Turnerinnen gerne noch einen Nachschlag möchten. Deshalb wandern diese mit leichtem Hunger wieder nach Termen zurück. Für 2025 haben wir uns bereits mit Regula vom Schlosskeller abgesprochen, dass dies nicht mehr passieren kann.

Am Nachmittag hat Francesco mit den Turnerinnen großartige Spiele und Stafetten im Aussenbereich durchgeführt. Auch das Show-Sprungprogramm für Freitag-Nachmittag wird erstmals gemeinsam trainiert und zusammengestellt. Die Abwechslung vom Turnbetrieb und das gemeinsame Arbeiten von Gross und Klein begeistert.

Abschlussvorführung

Als krönenden Abschluss des Trainingslagers präsentieren die Kinder am Freitag-Nachmittag eine Sprung-Schlussvorführung. So können sie ihren Familien und Freunden das neu erworbene Können live vorführen. Uns dient die Show als Ideengeber, um das Sprungprogramm für die HV des SV Ried-Brig im November 2024 zu planen.

So geht das Trainingslager mit vielen neuen Eindrücken, gelernten Elementen und mega viel Spass und Freude zu Ende. Die Teilnahme von TurnerInnen aus Zermatt ist eine wertvolle und positive Bereicherung für unser Lager und wird hoffentlich auch in Zukunft wieder zustande kommen.



4 General- und Delegiertenversammlungen

4.1 Elternabend / Hauptversammlung des GTV Brigerberg vom 05.09.2024

Der sehr gut besuchte Elternabend hinterliess bei allen Teilnehmenden spuren. Auf Details wird verzichtet und es wird auf das Protokoll der GV verwiesen.

4.2 Delegiertenversammlung GymValais vom 16.11.2024

An der Versammlung nahmen Personen aus dem Leiterteam des GTV in Riddes teil.

4.3 Delegiertenversammlung PolySport vom 16.11.2024

In der Turnsaison 2024 zeichnet sich Naomi Steiner mit ausserordentlichen Leistungen in der Kategorie 4 aus und wird für ihre gelungene Saison und den 3.Rang an den Walliser Meisterschaften bei der Delegiertenversammlung von PolySport geehrt.



Ab der neuen Saison wird nur noch geehrt, wenn man einen kantonalen oder höheren Wettkampf gewinnt.

4.4 Generalversammlung SV Ried-Brig vom 22.11.2024

An der GV des SV Ried-Brig ist das Geräteturnen gut mit LeiterInnen und Wertungsrichterinnen vertreten - auch dies ein Novum. Das seit dem Trainingslager überarbeitete Trampolin-Sprung-Programm kommt beim Publikum und bei den zahlreich erschienenen Familien der Turnerinnen sehr gut an. Die Turnerinnen zeigen eine reife turnerische Leistung. Die Vorführung wurde von verschiedenen Personen gefilmt und auf einer gesperrten Youtube-Seite publiziert. Leider haben sich Einzelpersonen daran gestört und das Video durch uns in der Folge entfernt. So konnte die Schule Ried-Brig die gelungene Turndarbietung leider nicht wie geplant, den Schulklassen vorführen - Schade.

4.5 Besuch SwissCup-Weltklasse Kunstturnen in Zürich vom 09.11.2024

Alle Jahre wieder starten wir mit dem 07.48 Uhr Zug in Richtung Hallenstadion Zürich an den SwissCup-Weltklasse-Kunstturnen.



Im 2025 pausiert der SwissCup, um sich neu auszurichten. Im 2026 soll der Anlass dann in neuem Kleid wieder durchstarten. Wir sind gespannt.

4.6 Skitag Leiterteam Geräteturnen

Auf einen Skitag wird im Winter 2024/25 verzichtet. Schön, dass einige LeiterInnen dies bedauert und vermisst haben.

5 Wettkampfberichte der Saison 2024/25

Im Herbst 2024 fährt Alexandra mit den Vorbereitungswettkämpfen für die Schweizer-Meisterschaften mit der Mannschaft von GymValais der Kategorie 5 am Mammut-Cup und Beni-Cup weiter, während der Rest unserer Turnerinnen die Wettkampfsaison 2025 vorbereiten. Für unseren Verein neben der erneut gestiegenen Anzahl Turnerinnen eine zusätzliche, neue, erfreuliche Herausforderung.

5.1 Eschenbach LU / Mammut-Cup - 14.09.2024

Am Vormittag reisen wir mit dem Zug nach Eschenbach LU. Alexandra startet an den Ringen als 1. Turnerin vom Team Wallis und vermag die Wertungsrichter mit einer Note von 9.55 zu überzeugen (4-höchste Note aller 143 Turnerinnen an diesem Gerät). Der Sprung gelingt Alexandra mit einem gehockten und gestreckten Salto und einer Note von 9.00 ebenfalls gut (38. Rang aller Turnerinnen). Das Reck erweist sich anschliessend für viele Walliser Turnerinnen als problematisch und auch Alexandra patzt am Reck. Alexandra muss sich mit 8.35 Punkten begnügen. Die Bodenübung ist solid, muss in der Ausführung jedoch weiter geschliffen werden, damit Noten von deutlich über 9.00 geturnt werden.

Mit einem Gesamtscore von 35.90 Punkten holt sich Alexandra wie alle Turnerinnen vom Team GymValais eine Auszeichnung und beendet den Wettkampf auf dem 42. Rang (4-beste Walliserin).



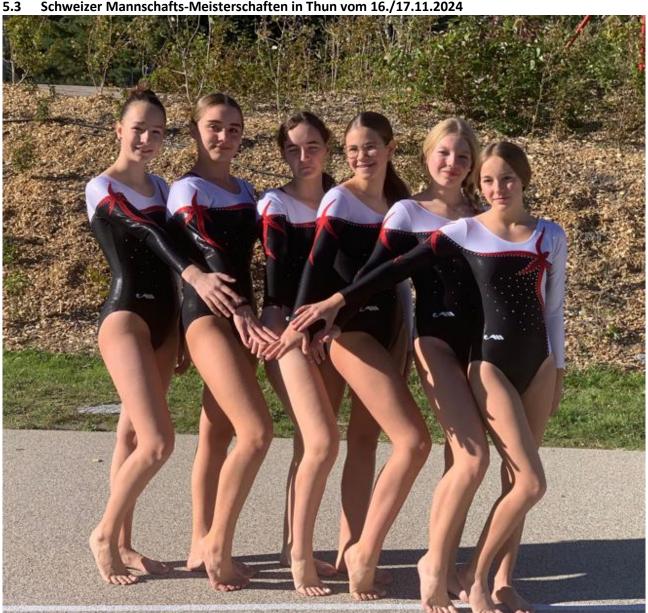
Alexandra - mittlere Reihe zweite von rechts

5.2 Bulle FR - Beni-Cup 21.09.2024

Der BeniCup ist der letzte Wettkampf.

Der Wettkampf startet am Boden und Alexandra bleibt mit einer Note von 8.55 hinter den eigenen Erwartungen zurück. An den Ringen überzeugt Alexandra mit einer 9.10 als beste Walliserin. Am Sprung folgt eine 8.55 und der Wettkampf endet am Reck und einer glatten 9.00 und einer Gesamtpunktzahl von 35.20 Punkten. An der anschliessenden Orientierung durch GymValais erfährt Alexandra, dass sie sich mit dem Mammut- und BeniCup von der Ersatzturnerin direkt ins Team von GymValais geturnt hat und an den Schweizer Meisterschaften in Thun im November 2024 definitiv startet. Ein riesiger Erfolg für Alexandra, unser Trainerteam und jungen Verein. Es zeigt sich, dass wir in den vergangenen Jahren sehr viel richtig gemacht haben. Merci Allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Schweizer Mannschafts-Meisterschaften in Thun vom 16./17.11.2024



Alexandra Carlen, links aussen mit dem K5 Team des Kanton Wallis

Für Alexandra ist es die erste Teilnahme an einer Schweizermeisterschaft. Das gesamte Team aus dem Wallis übernachtet im Hotel Seaside in Spiez und damit in meiner unmittelbaren Nachbarschaft.

Alexandra gelingt ein stabiler Wettkampf, wobei ausserordentliche Höhenfüge beim gesamten Team leider ausbleiben. Alexandra erturnt an ihrer ersten Mannschafts-SM eine Punktzahl von 34.5 und belegt mit dem Walliser K5-Team den 16. Rang von 22 gestarteten Kantonal-Mannschaften. Sicherlich hat man sich nach dem Podestplatz an den Westschweizer-Meisterschaften in Genf einen Rang unter den besten 10 Teams erhofft.

Die Rangliste zeigt, dass das Wallis nicht das Mekka des Geräteturnens ist und wir uns Richtung Nordostschweiz, Zürich, Bern und Aargau orientieren müssen, um an der nationalen Turnspitze anzukommen.

Die Teilnahme an nationalen Trainingslagern des STV und ausserkantonalen Wettkämpfe sind ideale Plattformen, um diesen Austausch und entsprechende Fortschritte realisieren zu können. Es zeigt sich jedes Jahr an den Trainingslagern des GTV Brigerberg, dass unsere Turnerinnen enorm von neuen Inputs und anderen Trainingsformen unserer Gasttrainer Küde (Gossau SG) und Francesco (TV Lyss BE) profitieren können.

Auch für uns Leiter ist die Teilnahme und Austausch mit ausserkantonalen Vereinen eine sehr wichtige Plattform für die eigene Entwicklung.

5.4 Meeting GymValais in Martigny vom 15.03.2025

Weil wir als Gesamtverein am Folgetag an den Frutigland-Meisterschaften starten, können am Samstag nur die K3-6 in Martigny starten.

Kategorie 3



Insbesondere Luana Girod überzeugt mit einem tollen 29. Rang und 34.75 Punkte. An diesem Wettkampf ist sie die einzige K3-Turnerin vom Brigerberg, welche eine Auszeichnung erturnt. Besonders positiv ist zu erwähnen, dass Luana und Sofia Hauck am Boden mit einer 9.30 die Tageshöchstnoten an diesem Gerät in der Kategorie 3 turnen. Dies zeigt, dass die Zusatztrainings in der Trampolinhalle sich positiv auswirken und die Entwicklung auch von den WertungsrichterInnen realisiert/belohnt wird.

Lena Banderet (9.00 am Boden / 53. Gesamtrang mit 33.60) und Sofia Eyer (9.20 am Boden / 66. Gesamtrang mit 33.35) fügen sich in die starken Bodennoten ein. Insgesamt starten 8 K3-Turnerinnen des GTV in Martigny, was sehr erfreulich ist.





Es starten 8 unserer Turnerinnen und viele nehmen damit die Doppelbelastung mit zwei Wettkämpfen am Wochenende an. Naomi Steiner präsentiert sich in blendender Frühform und darf sich mit einer Gesamtpunktzahl von 36.25 auf dem Podest (3.Rang) präsentieren. Welch ein Auftakt in die Saison.

Gemeinsam auf dem 21. Rang mit 34.80 Punkten und damit in den Auszeichnungen beenden Elin Kalbermatten und Soraya Nucera den Wettkampf. Elin reist jedoch unmittelbar nach dem Wettkampf ab, weil sie stark erkältet ist. Um so höher ist das Resultat von Elin einzuordnen und bereits ein wichtiger Schritt, um die Qualifikation für die Westschweizer-Meisterschaften anzugehen. Knapp hinter den Auszeichnungen platziert sich Julia Abgottspon auf dem 40. Rang mit einer Gesamtpunktzahl von 34.00 – sozusagen eine Punktlandung

Kategorie 5

Alexandra Carlen startet fulminant in die neue Turnsaison und holt sich hinter ihrer SM-Kollegin Laura (Uvrier-Sports) den 2. Rang auf dem Podest (35.80). Damit ist der Auftakt in die SM-Qualifikation für 2025 beiden optimal gelungen. Natalia Jelk erreicht mit 32.10 Punkten den 60. Rang an ihrem ersten Wettkampf in der Kategorie 5 und hat die Kategorie somit erfolgreich abgelegt. Nun gilt es weiter zu lernen und sich weiterzuentwickeln.

Elena Imhof ist hingegen bereits ein alter Hase in der Kategorie, muss am Reck jedoch grosse Abzüge in Kauf nehmen, weil sie aktive Trainerhilfe beim Bückumschwung und Bückunterschwung verlangt. Damit sind bereits 1.6 Punkte von Beginn an verloren :-(Somit resultiert ein 76. Rang (31.15 / Reck. 6.20).

Kategorie 6

Christina Carlen kommt am Reck ebenfalls nicht fehlerfrei durch um muss sich deshalb mit 33.8 Punkten und dem 17. Rang begnügen. Knapp an den Auszeichnungen vorbeigeschrammt.

5.5 Frutigland-Meisterschaften vom 16.03.2025



Mit 28 Turnerinnen der Kategorien 1-6 reisen wir am Sonntagmorgen nach Frutigen, um uns mit den Top-Turnerinnen des Berner Oberlandes zu messen.





Kategorie 1



6 Turnerinnen erleben ihren allerersten Wettkampf bereits ausserhalb des Kanton Wallis. Welch ein Erlebnis. Mia Lauber holt sich mit 36.10 Punkten den hervorragenden 8. Rang. Die weiteren Neulinge platzieren sich wie folgt:

Nina Ritz (17.Rang), Amélie Pfammater (20.), Sophia Bregy (24.), Milea Eyer (30.), Lena Schalbetter (33.)



9 Turnerinnen von unserem Verein starten ebenfalls erstmals ausserkantonal in Frutigen, weil wir im Vorjahr wegen Wettkampfüberschneidungen nicht teilnehmen konnten.

Miria Schalbetter holt mit einer Gesamtpunktzahl von 36.40 und dem 3. Rang den ersten Podestplatz in diesem Jahr für unseren Verein in Frutigen.

Lilianne Byrne (16.), Linea Walden (18.), Emely Schmidt (24.), Katarina Kovacecic (32.), Elisa Jungbluth (35.), Yara Clausen (37.), Lorena Ambord (39.) und Jaina Kuonen (40.) sind die weiteren Rangierungen für unsere jungen Turnstars.

Kategorie 3



Mit 13 Turnerinnen stellt unser Verein die grösste Delegation aller teilnehmenden Vereine in dieser Kategorie. Laura Lucano holt sich mit exakt 36.00 Punkten den ausgezeichneten 8. Rang. Frida Herbstrith (13.), Sofia Eyer (16.), Ronja Hutter (17.), Mira Escher (19.), Sofia Hauck (24.), Felicia Abgottspon und Elisa Jungbluth (26.), Rona Ljimani (30.), Elin Bettler (32.), Besjana Djeljadine (33.), Emilia Schalbetter (35.), Sarina Imwinkelried (36.)

Kategorie 4



Naomi zuoberst auf dem Podest, nachdem es gestern in Martigny noch der 3. Rang war

7 Turnerinnen starten in Frutigen. Für viele von ihnen nach dem gestrigen Auftakt in Martigny damit bereits der 2. Wettkampf.

Naomi Steiner bestätigt dabei ihre Frühform und gewinnt die Kategorie 4 mit 36.80 Punkten. Welch ein Wochenende für Naomi und uns alle. Elin verzichtet auf einen Start und erholt sich zuhause von ihrer Grippe.

Julia Abgottspon (17.), Marigona Kamili (23.), Nora Bannwart (28.), Anaëlle Cremer (31.), Melina Imhof (32.) und Amélie Bettler (34.)

Kategorie 5

Alexandra absolviert einen guten Wettkampf und befindet sich vor dem letzten Gerät – den Ringen auf Podestkurs. Allerdings geschieht dann an den Ringen etwas Aussergewöhnliches... - Alexandra verturnt sich komplett und führt die Übung nicht in der seit langem, gewohnten Reihenfolge aus. Dadurch fehlt ihr ein komplettes Element und beschert ihr einen Abzug von 1.2 Punkten und ein Gesamttotal von 35.90. Da in der Kategorie 5 starke Konkurrenz angetreten ist, resultiert am Ende deswegen nur der 8. Rang. Beruhigend ist, dass solche Fehler in der Regel nur einmal geschehen. Gut auch, dass dieser Wettkampf nicht zur SM-Quali-Serie gehört. Also ideal die Learnings hier zu absolvieren, auch wenn sich Alexandra verständlicherweise sehr über ihren Fehler aufgeregt hat. Ranja Gobba absolviert in Frutigen ihren ersten K5-Wettkampf und besteht mit 33.65 Punkten die Kategorie souverän (23.). Elena Imhof kann sich gegenüber dem Vortag in Martigny deutlich steigern und holt mit 33.50 Punkten und ohne Trainerhilfe den 25. Rang.



Alexandra, Elena und Ranja bei der Vorstellung der Vereine

Kategorie 6

Christina Carlen turnt wie am Vortag einen stabilen Wettkampf und erreicht in einem starken Feld den 13. Rang mit 34.175 Punkten.



5.6 Corgèmont BE – SM-Qualifikation vom 05.04.2025

Alexandra Carlen absolviert in Corgémont den ersten ausserkantonalen Wettkampf, der zur SM-Quali-Serie gehört. Da ich am Sprung als Wertungsrichter eingesetzt bin, übernimmt verdankenswerterweise Inge von Susten-Leuk die Betreuung von Alexandra. Und die Chemie funktioniert und mit 36.30 Punkten holt sich Alexandra den 7. Rang (von 108 Turnerinnen) und beendet den Wettkampf als 2. beste Walliserin. Damit bestätigt Alexandra ihre gute Form von Martigny und verschafft sich zusammen mit Laura von Uvrier-Sport eine gute Ausgangslage, auch die Qualifikation für die Einzel-Schweizer-Meisterschaft zu schaffen.

Christina Carlen holt sich in der Kategorie 6 den 38. Rang mit 32.98 Punkten.

5.7 Einzelmeisterschaften PolySport in Leukerbad vom 12.04.2025

Weil Gleichentags in Savièse die Quali für die Walliser-Meisterschaften von GymValais stattfinden, starten in Leukerbad «nur» unsere K1 und K2 Turnerinnen.



Kategorie 1

Mit 36.50 Punkten holt sich Mia Lauber dabei den 2. Rang und überzeugt insbesondere am Boden mit der Tageshöchstnote der Kategorie (9.40).

Neben Mia auf dem Podest finden sich 2 TurnerInnen aus der Turngruppe Zermatt, welche im letzten Herbstlager zusammen mit uns in Termen trainiert haben und von unserer Leiterin/Turnerin Ranja in Zermatt bestens ausgebildet werden. Zermatt hat zudem unsere alten Wettkampfdress geschenkt bekommen, damit sie an den Wettkämpfen antreten können.

Kateg	Categorie 1										
Rang	Name	Vorname	Verein	Sprung	Reck	Ringe	Boden	Barren	Total		
1	Noti	Kiano	Zermatt	8.90	9.00	9.45	9.30	9.50	36.92		
2	Lauber	Mia	Ried-Brig	8.70	9.05	9.35	9.40	0.00	36.50		
3	Wirkotsch	Mavi	Zermatt	9.45	9.45	8.25	8.90	0.00	36.05		
4	Hein	Sofia	Visp	9.25	8.50	8.80	9.00	0.00	35.55		
5	Gottsponer	Arina	Visp	8.80	9.10	8.50	8.80	0.00	35.20		
6	Bregy	Sophia	Ried-Brig	9.25	8.60	8.50	8.80	0.00	35.15		
7	Rutgers	Demi	Zermatt	8.45	8.95	8.95	8.70	0.00	35.05		
8	Ritz	Nina	Ried-Brig	8.45	8.60	8.65	9.15	0.00	34.85		
9	Traistaru	Rebeca Maria	Leukerbad	8.90	8.95	8.60	8.40	0.00	34.85		
10	Cairns	Summer	Zermatt	9.10	8.55	8.15	8.90	0.00	34.70		
11	Imeri	Aisha	Zermatt	8.10	9.25	8.15	9.10	0.00	34.60		
12	Lütolf	Lukas	Visp	8.60	8.40	8.50	8.60	9.00	34.48		
13	Imeri	Aida	Zermatt	8.70	8.40	8.55	8.75	0.00	34.40		
14	Petrig	Lina	Zermatt	8.35	8.65	8.30	9.05	0.00	34.35		
15	Abgottspon	Helen	Visp	8.75	8.70	8.25	8.65	0.00	34.35		
16	Tonezzer	Alina	Naters	8.05	8.80	8.55	8.90	0.00	34.30		
17	Pfammatter	Amélie	Ried-Brig	9.20	8.40	7.95	8.75	0.00	34.30		
18	Eyer	Milea	Ried-Brig	8.75	8.55	8.45	8.40	0.00	34.15		
19	Sarbach	Amy Rose	Zermatt	8.45	8.20	8.60	8.50	0.00	33.75		



Kategorie 2

In der Kategorie 2 ist die Basisarbeit von Zermatt ebenfalls sehr gut und eindrücklich zu bestaunen. Hierfür gebührt Ranja ein grosses Merci für ihre grossartige Arbeit. Es ist schön, dass sie ihr Wissen und Erfahrungen aus ihren eigenen Turnjahren bei uns super weitergeben kann. Da steht möglicherweise eine grosse Trainerinnen-Karriere in den Startlöchern.

Hinter Zermatt platzieren sich überwiegend unsere Turnerinnen mit Linea Walden als Teamleaderin auf dem 5. Rang.

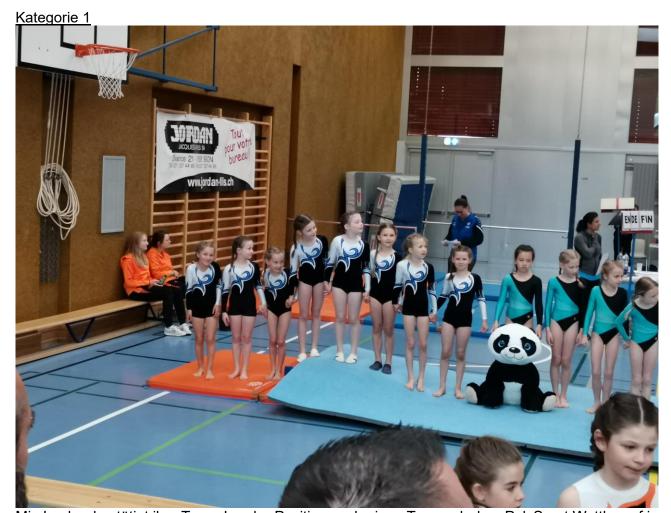


Schön, dass alle unsere Turnerinnen die jeweils neue Kategorie erfolgreich bestanden haben.

5.8 Savièse – Qualifikation Walliser-Meisterschaften vom 12./13.04.2025

Der Wettkampf vom Samstag wird in 2 Sporthallen in Savièse durchgeführt. Als grosse Herausforderung stellen sich die extrem langen Ringseile dar, welche viele Turfnerinnen und Turner verzweifeln lassen. Entsprechend tiefe Wertungen resultieren bei Vielen daraus.





Mia Lauber bestätigt ihre Team-Leader-Position auch einen Tag nach dem PolySport Wettkampf in Leukerbad und qualifiziert sich mit 35.85 Punkten und dem 17. Rang souverän für die Walliser-Meisterschaften. Mit Nina Ritz gelingt es einer zweiten Turnerin unseres Vereins mit dem 50. Rang den letzten Quali-Platz für die Walliser-Meisterschaften zu ergattern (34.10).

Für die weiteren 6 Turnerinnen unserer Riege ist der Wettkampf eine wertvolle Erfahrung für ihre weitere Turnkarriere.





Mit Miria Schalbetter (21. Rang / 34.45) und Linea Walden (47. Rang / 33.35) gelingt die Qualifikation 2 von 4 Turnerinnen aus unserem Verein. Leider wird Linea wegen der Heiligen Kommunion am Wochenende der Walliser-Meisterschaften nicht starten können.

Kategorie 3





4 von 14 Turnerinnen unseres Vereins gelingt die Qualifikation zur Walliser-Meisterschaft. Dies sind Luana Girod (16. Rang / 35.40), Sofia Hauck (37. Rang / 34.55), Laura Lucano (39. Rang / 34.45) und Frida Herbstrith (47. Rang / 34.25)

Kategorie 4



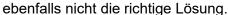
4 von 7 Turnerinnen qualifizieren sich für die Walliser-Meisterschaften.

Erfreulich ist, dass Elin Kalbermatten erstmals ihr Potenzial abrufen kann und den 6. Rang mit 35.75 Punkten erreicht. Weiter folgen Naomi Steiner (12. Rang / 34.70), Julia Abgottspon (20. Rang / 34.40) und Soraya Nucera (46. Rang / 33.60)

Kategorie 5

1 von 4 Turnerinnen gelingt die Qualifikation zu den Walliser Meisterschaften. Dass diese Turnerin Alexandra Carlen heisst, ist wenig überraschend. Auch der 3. Rang mit 35.50 Punkten durfte man von Alexandra durchaus erwarten. Die sehr tiefen und teilweise fragwürdigen Wertungen an den Schaukelringen gaben allgemein zu reden und nicht alle Emotionen waren unter Kontrolle.

So kam es leider, dass eine weitere Turnerin von unserem Verein sich für die Walliser-Meisterschaft qualifiziert hat, aber wegen aktiven Diskussionen seitens Zuschauer mit den Wertungsrichterinnen von GymValais noch vor Ort disqualifiziert wurde. Solche Ereignisse sind weder schön für die Organisatoren noch die Turnerinnen oder Verein. Dass die Notengebung nicht immer glücklich ist, muss man beim Geräteturnen akzeptieren lernen. Auch Wertungsrichter sind nur Menschen und auch ich sehe nicht immer alles. Und eine VAR-Lösung beim Geräteturnen einzusetzen, ist wohl





5.9 Walliser-Meisterschaften in Sierre vom 03./04.05.2025

Mit grosser Motivation treffen unsere Turnstars in Sierre ein und wollen sich von ihrer besten Seite präsentieren. Es versteht sich von selbst, dass im Vorfeld die Übungen intensiv optimiert wurden.



Kategorie 1-B

10. Rang: Mia Lauber (36.50) 29. Rang: Nina Ritz (35.30)

Es ist erfreulich, dass sich beide Turnerinnen gegenüber der Quali deutlich steigern können. Mia (10. statt 17. Rang) und Nina (29. statt 50. Rang)

Kategorie 2-B

17. Rang: Miria Schalbetter (36.20)

Auch Miria konnte sich gegenüber der Quali um 4. Plätze verbessern.

Kategorie 3



14. Rang: Luana Girod (34.60) 23. Rang: Sofia Hauck (34.20) 26. Rang: Laura Lucano (34.15) 50. Rang: Frida Herbstrith (33.00)

Auch bei den K3 haben sich 3 von 4 Turnerinnen gegenüber der Quali in der Rangierung verbessert. Einzig Frida wollte der Wettkampf nicht so recht gelingen, aber für künftige Wettkämpfe konnte sie wertvolle Erfahrungen sammeln und einen schönen Tag mit ihren Turnspänli verbringen.

Leider gelingt es dieses Jahr keiner K3-Turnerin, sich für die Westschweizer-Meisterschaften zu qualifizieren.



8. Rang: Elin Kalbermatten (35.50)20. Rang: Soraya Nucera (34.85)22. Rang: Naomi Steiner (34.75)42. Rang: Julia Abgottspon (33.80)

Überraschenderweise konnte sich keine Turnerin gegenüber der Quali verbessern, was eher eine Überraschung darstellt. Verwundert haben uns teilweise allerdings auch die Noten gegenüber den vorangegangenen Wettkämpfen. Dies zeigt einmal mehr, dass die Einheitlichkeit in der Beurteilung der Elemente im Geräteturnen nur bedingt realisierbar ist. Einmal hat man «Glück» und einmal «Pech».

Elin und Naomi gelingt die Qualifikation für die Westschweizer-Meisterschaften.

Kategorie 5

Alexandra Carlen startet an den Ringen unglücklich in den Wettkampf. Steht sie beim Einturnen den gestreckten Salto noch ohne Schritt, muss sie in der Wettkampfübung mehr als 4 Schritte zulassen, um einen Sturz zu verhindern. Ursache für die verunglückte Landung ist die extrem weiche und durchgetretene 40er-Matte, welche für alle TurnerInnen herausfordernd ist. Nachdem die Tränen getrocknet waren, ging es für Alexandra darum, die Aufholjagt zu starten. Dies gelingt ihr sehr gut und mit einer Gesamtpunktzahl von 36.15 holt sich Alexandra als 3. Platzierte einen weiteren Podestplatz und wahrt zudem ihre gute Ausgangslage, sich für die Schweizer Einzel- und Mannschafts-Meisterschaften zu qualifizieren.

Es versteht sich von selbst, dass Alexandra natürlich für die Westschweizer-Meisterschaft qualifiziert ist.



Alexandra und Christina zusammen mit TurnerInnen unserer Trainingsgemeinschaft des STV Naters

Kategorie 6

Christina Carlen bestätigt ihr Können mit einem 20. Schlussrang an den Walliser-Meisterschaften (33.23) und wäre ebenfalls für die Westschweizer-Meisterschaften qualifiziert. Aufgrund der Priorisierung der Schule verzichtet Christina auf eine Teilnahme am 3.10.2025 in Romont.



5.10 SM-Quali-Wettkampf in Zollikofen vom 17.05.2025

Die Berner Kantonalmeisterschaften dienen GymValais als Quali-Wettkampf für die Schweizer Meisterschaften.

Kategorie 5

Für Alexandra Carlen verläuft der Wettkampf bis zum Reck gut. Dort muss sie jedoch 2-mal beim Bückumschwung das Gerät verlassen, womit nur eine 8.40 resultiert und ein 49. Rang mit 35.45 Punkten in der Gesamtrangliste der K5-Turnerinnen. Trotz des Missgeschicks schliesst Alexandra den Wettkampf als 3-beste Walliserin ab und wahrt ihre gute Ausgangslage zur SM-Quali.

Kategorie 6

Christina Carlen zeigt erneut einen animierten Wettkampf und beendet diesen im Mittelfeld auf dem 58. Rang mit 34.275 Punkten. Damit ist die 34er-Schallmauer an einem hochstehenden Wettkampf endgültig geknackt worden. Ein schönes Resultat.



5.11 SM-Quali-Wettkampf in Hägendorf SO vom 24.05.2025

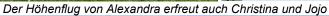
Die Solothurner Kantonalmeisterschaften stehen als letzter Wettkampf zur SM-Quali vor der Sommerpause an.

Kategorie 5

Alexandra turnt zusammen mit Laura und Sara von Uvrier-Sport in der gleichen Gruppe. Gemeinsam mit Stephanie Constantin pushen wir uns an diesem Tag gegenseitig zu TOP-Leistungen. Daraus resultiert am Tagesende ein reines Walliser Podest an den Solothurner Kantonalmeisterschaften. Unsere Alexandra Carlen gewinnt die Kantonalmeisterschaft mit ausgezeichneten 37.45 Punkten und Gerätenoten zwischen 9.25 (Sprung) – 9.50 (Schaukelringe) und Tageshöchstnote an den Geräten Sprung, Schaukelringe und Boden (9.40) in der Kategorie 5.

Rang Name	Jg. Verein	BO SR SP RE Total A
1 Carlen Alexandra	2009 GTV Brigerberg	9.40 9.50 9.25 9.30 37.45 G
2 Gaetani Laura	2010 Uvrier-Sports	9.40 9.50 9.00 9.40 37.30 S
3 De Preux Sarah	2011 Uvrier-Sports	9.25 9.40 8.90 9.45 37.00 B







Kategorie 6

Christina Carlen gelingt die Schaukelringübung bzw. der Abgang mit gestrecktem Salto nicht wunschgemäss und die 7.60 drücken auf das Gesamtresultat von 33.25 Punkten. Es resultiert der 45. Rang im unteren Mittelfeld. Erneut ein stabiler Wettkampf, aber es fehlen leider die Exploit an einzelnen Geräten.

5.12 Einzelmeisterschaft PolySport in Visp vom 24.05.2025



In Visp findet der letzte Turnwettkampf vor der Sommerpause für alle Turnerinnen statt und die zahlreichen Trainings und Wettkämpfe zeigen in der Rangliste eine positiv Wirkung.

Kategorie 1

						- ·			
Rang	Name	Vorname	Verein	Sprung	Reck	Ringe	Boden	Barren	Total
1	Lauber	Mia	Ried Brig	9.2	9.05	9.2	9.7		37.15
2	Noti	Kiano	Zermatt	8.3	9.7	9.15	9.55	8.75	36.36
3	Wirkotsch	Mavi	Zermatt	9.55	9.35	8.1	9.2		36.20
4	Gottsponer	Arina	Visp	9.4	8.85	8.9	8.9		36.05
5	Ritz	Nina	Ried Brig	9.3	8.8	8.45	9.25		35.80
6	Hellmuth	Annie Lou	Ried Brig	8.7	8.8	8.75	9.1		35.35
7	Rutgers	Demi	Zermatt	8.55	9.1	8.6	9.05		35.30
8	Ademi	Mira	Naters	8.6	9.1	8.6	8.95		35.25
9	Sarbach	Amy Rose	Zermatt	9.1	8.6	8.5	8.95		35.15
10	Pfammatter	Amélie	Ried Brig	8.6	8.7	8.45	9.25		35.00
11	Müller	Kaira	Visp	8.6	8.7	8.95	8.55		34.80
12	Bregy	Sophia	Ried Brig	8.9	8.45	8.4	8.85		34.60

Mia Lauber gewinnt den Wettkampf dieses Mal deutlich vor ihren Zermatter TurnkollegInnen. Die Wertung am Boden mit 9.70 Punkten ist besonders hervorzuheben. Bisher hatten wir meines Wissens noch nie eine Turnerin mit einer derart hohen Bewertung in unserer Turngruppe.

Auf den weiteren Rängen folgen auch noch Milea Eyer (29. Rang / 33.45), Lena Jentsch (31. Rang / 33.35), Lena Schalbetter (40. Rang / 32.05) und Sara Kreuzer (41. Rang / 31.95)



Kategorie 2

Rang	Name	Vorname	Verein	Sprung	Reck	Ringe	Boden	Barren	Total
1	Noti	Enya	Zermatt	9	9.5	9.45	9.5		37.45
2	Schalbetter	Miria	Ried Brig	9.4	9.05	8.7	9.4		36.55
3	Walden	Linea	Ried Brig	9.1	8.85	8.55	9.55		36.05
4	Van der Mark	Ciara	Zermatt	8.4	9.05	9.15	9.3		35.90
5	Biner	Maria	Zermatt	9.45	8.35	8.8	9.05		35.65
6	Islamaj	Hana	Naters	8.7	8.55	8.8	9.05		35.10
7	Byrne	Lillianne	Ried Brig	8.55	8.85	8.5	8.95		34.85
8	Rotzer	Malou	Naters	8.3	8.2	9	9		34.50
9	Schewry	Sabrina	Naters	8.15	8.6	8.65	8.5		33.90
10	Callaghan	Chloe	Zermatt	8.7	8.7	8.3	8.75		34.45

Die beiden Podestplätze in der Kategorie 2 sind ein schöner Abschluss für Mirja und Linea und zeigen auch hier, dass die Teilnahme an vielen Trainings und Wettkämpfen sich lohnen und man auf die Dauer der Saison hin routinierter wird.

Aud den weiteren Rängen folgen Emely Schmidt (14. Rang / 33.60), Katarina Kocacecic (15. Rang / 33.50) und Jaina Kuonen (25. Rang / 31.80)

Kategorie 3

Rang	Name	Vorname	Verein	Sprung	Reck	Ringe	Boden	Barren	Total
1	Girod	Luana	Ried Brig	7.85	9.15	9.4	9.55	0	35.95
2	Hauck Martin	Sofia	Ried Brig	8.65	8.95	9.25	9.05	0	35.90
3	Lucano	Laura	Ried Brig	8.4	8.75	9.25	9.35	0	35.75
4	Herbstrith	Frida	Ried Brig	8.05	8.7	9.55	9.4	0	35.70
5	Hutter	Ronja	Ried Brig	8.65	8.7	9.05	8.7	0	35.10
6	Escher	Mira	Ried Brig	8.45	8.45	9.05	8.95	0	34.90
7	Eyer	Sofia	Ried Brig	7.95	8.05	9.35	9.35	0	34.70
8	Nogal	Maja	Visp	8.1	8.95	8.7	8.7	0	34.45
9	Abgottspon	Felicia	Ried Brig	8.05	8.35	9.15	8.8	0	34.35
10	Müller	Emilia	Visp	8.2	8.1	8.8	7.95	0	33.05
11	Julier	Larissa	Naters	7.6	8.1	8.4	8.9	0	33.00
12	Imesch	Lynn	Naters	7.7	8.25	8.75	8.25	0	32.95
13	Ljimani	Rona	Ried Brig	8.2	7.35	8.2	9	0	32.75
14	Heutschi	Aurelia	Ried Brig	8.05	7.3	8.9	8.35	0	32.60
15	Djeljadini	Besjana	Ried Brig	7.9	7.25	8.45	8.55	0	32.15
16	Häni	Laura	Visp	8	7.6	8.55	7.85	0	32.00
17	Schalbetter	Emilia	Ried Brig	7.9	8.05	8.5	7.55	0	32.00
18	Bettler	Elin	Ried Brig	5	8.2	8.8	8.45	0	30.45
19	Losse	Hannah Sophie	Ried Brig	6.55	7.25	8.1	8.2	0	30.10
20	Imwinkelried	Sarina	Ried Brig	5	7.65	8.3	7.2	0	28.15
n/a	Holzer	Maxine	Visp						



Bei den K3 handelt es sich in Visp beinahe um die offenen Vereinsmeisterschaften des SV-Ried-Brig. Es ist erfreulich, dass wir auch in der sehr grossen K3-Gruppe eine gute Qualität hervorbringen.



Auf dem Podest von links nach rechts: Sofia Hauck, Luana Girod, Laura Lucano

Kategorie 4 (Mädchen)

Rang	Name	Vorname	Verein	Sprung	Reck	Ringe	Boden	Barren	Total
1	Abgottspon	Julia	Ried Brig	7.8	9.2	9.25	8.35	0	34.60
2	Blumenthal	Jael	Naters	8.35	8.7	8.85	7.9	0	33.80
3	Anthenien	Jael	Naters	8.3	7.6	9.05	8.35	0	33.30
4	Kamili	Marigona	Ried Brig	7.55	7.85	9	8.15	0	32.55
5	Ludi	Sofia	Naters	6.8	7.75	8.7	8.85	0	32.10
6	Bettler	Amélie	Ried Brig	7.6	6.95	8.95	8.3	0	31.80
7	Brouwer	Siska	Ried Brig	7.6	7.4	8.35	8.4	0	31.75
8	Imhof	Melina	Ried Brig	7.5	7.1	8.95	8.1	0	31.65
9	Cremer	Anaelle	Ried Brig	8.15	6.35	8.9	7.95	0	31.35
10	Schumann	Tabea	Visp	7.75	8.2	7.85	7.55	0	31.35
11	Sonnentrücker	Jael	Ried Brig	7.4	7.2	8.65	7.85	0	31.10
12	Roten	Lisa	Leukerbad	6.95	7.5	8.25	7.65	0	30.35
13	Aires	Diana	Leukerbad	7.95	6.8	7.9	7.5	0	30.15
14	Werlen	Hannah	Leukerbad	6.2	8.3	8.25	6.8	0	29.55

Für Julia Abgottspon endet die Saison 2024/25 ebenfalls mit einem 1. Platz und Marigona Kamili verpasst





Zuoberst auf dem Podest: Julia Abgottspon

Kategorie 5

Rang	Name	Vorname	Verein	Sprung	Reck	Ringe	Boden	Barren	Total
1	Perren	Sophia	Ried Brig	8.6	8.7	8.35	9.1	0	34.75
2	Jelk	Natalia	Ried Brig	8.5	8.85	8.1	8.8	0	34.25
3	Cobba	Ranja	Zermatt	8.15	8.35	8.25	8.2	0	32.95

na nicht angetreten

	ohne l	ohne Rangierung K5										
ı		Imhof	Elena	Ried Brig	9	7.6	8.75	8.65	0	34.00		
ı		lancon	Crin	Mators	0.4	0.1	0.25	0.2	0	24 15		

Erstmalig kann Sophia Perren einen Wettkampf zuoberst auf dem Podest geniessen. Ein schöner Abschluss in die Sommerpause aber auch für Natalia Jelk, die den 2. Platz erturnt. Ranja startet zwar für Zermatt, trainiert aber seit Jahren bei uns am Brigerberg. Zudem wurde es nur so möglich, die Kategorie 5 turnen zu lassen. Wegen des neuen Wettkampf-Reglements erscheinen Erin Jansen und Elena Imhof nicht in der Rangliste. Sie dürfen starten, werden wegen zu guter Leistungen in den Vorjahren aber nicht mehr in der Rangliste berücksichtigt. Aus diesem Grund haben Naomi Steiner und Elin Kalbermatten in der Kategorie 4 auf die Teilnahme verzichtet. Wenn man die Rangliste anschaut, so kann man über Sinn und Unsinn von diesem neuen Regelwerk von PolySport heftig diskutieren. Abgesehen von grossem administrativem Aufwand, Verärgerung von TurnerInnen und TrainerInnen, hat man mit diesem Entscheid aus meiner persönlichen Sicht wenig Positives erreicht. Schon gar nicht, dass das gemeinsame Turnen im Mittelpunkt stehen soll. Es bleibt zu hoffe, dass die zuständigen Gremien von PolySport das Reglement an ihrer nächsten Sitzung erneut diskutieren und am besten – über Bord werfen. Dem Turnsport tun solch manipulativen Eingriffe nicht gut.

6 Zusammenfassung der Wettkampfsaison 2024/25



Hintere Reihe stehend: Kikkan, Elin, Elena, Ronja, Julia, Melina, Alexandra, Natalia, Naomi, Lara, Siska, Amélie Vordere Reihe stehend: Lena, Emilia, Aurelia, Hannah, Laura, Luana, Soraya, Mira, Sofia, Amélie, Lena, Nina, Anaëlle, Sophia, Sarina, Mirja, Nora, Elin, Besjana, Lilli, Yael, Yara, Linea, Rona

Reihe kniend: Felicia, Frida, Mia, Melanie, Elisa, Jaina, Sofia, Alexandra, Lorena, Milea, Sara, Annie Lou, Lena, Emelie Überstrahlt wird die Saison mit dem Bronzeplatz an den Walliser-Meistertitel in der Kategorie 5 durch Alexandra Carlen, ihre Qualifikation für das Walliser Schweizer-Meisterschaftsteam in der Kategorie 5 und den Gewinn der Solothurner Kantonal-Meisterschaften.

7 Vereinsmeisterschaft 2025 und Saisonabschluss der Saison 2024/25

Die Rangliste für den Vereinsmeistertitel wird anhand der 2 besten Wettkämpfe jeder Turnerin in der Saison 2024/25 ermittelt. Die beiden Resultate werden addiert und durch 2 geteilt.



Mia Lauber - K1, Alexandra Carlen - K5, Naomi Steiner, K4

Naomi kann ihren Titel nicht wiederholen, darf sich aber mit dem 3. Rang erneut über einen Podestplatz freuen und einen der Wanderpokale mit nach Hause nehmen. Alexandra gelingt es als erste Turnerin, einen der Pokale zum 3. Mal zu behaupten. Damit ist es soweit, dass wir den Pokal für den 1. Rang neu bestellen mussten, damit auch im nächsten Jahr ein Pokal zur Verfügung steht. Herzlichen Glückwunsch Alexandra zu dieser Premiere. Eine weitere Premiere war die Qualifikation für die Mannschafts-SM für Alexandra und unseren jungen Verein. Und auch im 2025 gelingt Alexandra mit der erstmaligen Qualifikation für die Einzel-Schweizer-Meisterschaft eine weitere Premiere.

Wir alle wünschen dir für die beiden Schweizer Meisterschaften gutes Gelingen, ein tolles Erlebnis und mega viu Spass.

Rang	Name -	Vorname 🔻	Geburtsdatum 🔻	K-Stufe ▼	Durchschnitt 🚚	je Gerät
1	Carlen	Alexandra	31.10.2009	K5	36.88	9.22
2	Lauber	Mia	07.11.2017	K1	36.83	9.21
3	Steiner	Naomi	29.08.2009	K4	36.53	9.13
4	Schalbetter	Miria	29.03.2015	K2	36.48	9.12
5	Lucano	Laura	15.12.2015	K3	35.88	8.97
6	Girod	Luana	25.09.2015	K3	35.68	8.92
7	Kalbermatten		26.06.2012	K4	35.63	8.91
8	Ritz	Nina	03.08.2016	K1	35.55	8.89
9	Walden	Linea	22.02.2016	K2	35.40	8.85
10	Herbstrith	Frida	26.08.2013	K3	35.38	8.84
11	Hauck Martin	Sofia	01.07.2014	K3	35.23	8.81
12	Pfammatter	Amélie	24.03.2017	K1	35.00	8.75
13	Bregy	Sophia	22.06.2017	K1	34.93	8.73
14	Byrne	Lillianne	24.01.2015	K2	34.88	8.72
15	Nucera	Soraya	21.09.2013	K4	34.83	8.71
16	Eyer	Sofia	18.02.2013	K3	34.73	8.68
17	Hutter	Ronja	21.08.2013	K3	34.63	8.66
18	Abgottspon	Julia	25.10.2013	K4	34.60	8.65
19	Escher	Mira	13.10.2014	K3	34.43	8.61
20	Carlen	Christina	19.07.2006	K6	34.23	8.56
21	Hellmuth	Annie-Lou	27.07.2017	K1	33.98	8.49
22	Eyer	Milea	25.08.2016	K1	33.80	8.45
23	Abgottspon	Felicia	20.11.2015	K3	33.78	8.44
24	Imhof	Elena	18.05.2006	K5	33.75	8.44
25	Schmidt	Emely	28.05.2015	K2	33.73	8.43
26	Bannwart	Nora	23.04.2011	K4	33.33	8.33
27	Gobba	Ranja	22.03.2006	K5	33.30	
28	Kovacecic	Katarina	02.02.2015	K2	33.28	8.33 8.32
20	Kamili	Marigona	13.07.2012	K4	33.28	8.32
30	Perren	Sophia	05.07.2012	K5	33.23	8.31
	Jelk	Nathalia	22.12.2007	K5	33.20	
			16.10.2014	K3	32.93	8.30
	Banderet	Lena				8.23
33	Jentsch	Lena Kikkan	01.09.2016	K1 K3	32.60 32.45	8.15
34	Jungbluth	 	11.02.2014			8.11
35	Heutschi Clausen	Aurelia	26.06.2015	K3 K2	32.43	8.11
36		Yara	02.06.2015	K3	32.33	8.08
37	Ljimani	Rona	07.02.2014	K3 K2	32.20	8.05
38	Jungbluth	Elisa Siska	28.01.2016	K4	32.08 31.93	8.02
39	Brouwer Schalbetter	1	09.09.2010			7.98
40	Schalbetter Imhof	Lena	28.10.2017	K1 K4	31.88	7.97
41		Melina Apaöllo	14.04.2011		31.70	7.93
42	Cremer	Anaëlle Amália	20.09.2013	K4	31.55	7.89
43	Bettler	Amélie	20.06.2013	K4	31.50	7.88
44	Kreuzer	Sara	23.03.2017	K1	31.45	7.86
45	Djeljadini Ambard	Besjana	16.12.2012	K3	31.40	7.85
46	Ambord	Lorena	09.05.2015	K2	31.38	7.84
	Kuonen	Jaina	14.07.2016	K2	31.38	7.84
48	Schalbetter	Emilia	18.12.2014	K3	30.85	7.71
49	Bettler	Elin	01.07.2015	K3	30.60	7.65
50	Brunner	Melanie	25.02.2015	K3	30.15	7.54
51	lmwinkelried	Sarina	06.10.2012	K3	28.68	7.17

8 Finanzen und Budget

Finanziell steht der GTV auf einem gesunden Fundament.

Im ablaufenden Jahr haben wir dem Leiterteam eine erhöhte Entschädigung von Fr. 5.00 statt Fr. 2.50 pro Trainingseinheit ausbezahlt.

Leider wurden die Trainingsanzüge und T-Shirts wieder nicht bestellt, was mit dem vorhandenen Vermögen möglich gewesen wäre. Die Sponsorensuche und Lösungen für Sponsoring waren erneut nicht erfolgreich. Schade.

8.1 Abrechnung 2024/25

Die Details zur Abrechnung können der Erfolgsrechnung entnommen werden. Für Fragen stehen euch Gabriela, Ranja und die beiden Revisoren Anja Banderet und Mario Lucano gerne zur Verfügung.

8.2 Budget 2025/26

Die Details zum Budget werden anlässlich der GV im Dezember präsentiert.

9 Material

Erfreulicherweise hat der SV angefragt, welches neues Material wir für unsere Riege vorschlagen.

- 2 x 40er-Matten
- 2 x 7er-Landematten gross

Leider wurde unser Wunsch nicht realisiert bzw. berücksichtigt. Damit müssen wir mit den rund 60 Turnerinnen unverändert ein erhöhtes Unfallrisiko in Kauf nehmen, weil zu wenig Material zur Verfügung steht. Insbesondere ab Kategorie 3, wo am Sprung und Schaukelringe Saltolandungen geturnt werden, können wir oft nur 1 Landematte platzieren. Es ist der hohen Aufmerksamkeit des Leiterteams und der konzentrierten Arbeit der Turnerinnen zu verdanken, dass bislang keine schweren Unfälle aufgetreten sind. Hoffen wir, dass es dabei bleibt und das Bedürfnis der Geräteturnriege und Sportlehrer der Grundschule irgendwann erhört werden.

10 In eigener Sache

Für mich ist es vorerst der letzte Jahresbericht und das letzte Jahrbuch, den ich am Brigerberg anfertige. Mit der kommenden Generalversammlung trete ich als Hauptleiter und Vorstandsmitglied zurück und gebe den Weg frei für neue, jüngere Ideen.

Dem Geräteturnen am Brigerberg wünsche ich weiterhin viel Erfolg und Freude. Am wichtigsten ist aus meiner Wahrnehmung, dass man klare Ideen verfolgt, sich nicht auf dem Erreichten zur Ruhe setzt, klar kommuniziert und konsequent umsetzt. Ab und zu Bedarf es hierfür an Durchsetzungsvermögen, um der Turnjugend gerecht zu werden.

Mir erging es in den vergangenen 10 Jahren nicht anders, aber die Resultate sprechen für sich. Dem neuen Vorstand des GTV wünsche ich hierzu viel Erfolg und stehe mit Wissen und Rat zur Verfügung, falls dies gewünscht ist.

Liebe Gruess, Jojo Kauer Technischer Hauptleiter Geräteturnen, a.D. SV Ried-Brig / GTV Brigerberg

Spiez, den 05.11.2025